

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 29.10.2012 im Sitzungssaal des Rathauses in Bad König, Schlossplatz 3.

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 21.55 Uhr

Anwesend waren:

vom Haupt- und Finanzausschuss

Vorsitzender	ZBK	Rolf Landgraf
	ZBK	Steffen Urich
	SPD	Raoul Giebenhain
	SPD	Jürgen Reeg (für Gerhard Zeltner)
	CDU	Willi Reichert
	CDU	Oswin Jäger (für Martin Bereiter)

von der Stadtverordnetenversammlung

Bündnis 90/
Die Grünen Hedwig Seiler

vom Magistrat

Bürgermeister	parteilos	Uwe Veith
entschuldigt:	BL	Thomas Riedl

von der Verwaltung

Leiter der Finanzabteilung/Schriftführer Markus Best

Vorsitzender Landgraf eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung zur heutigen Sitzung form- und fristgerecht ergangen und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Hinsichtlich der Tagesordnung bittet Herr Landgraf auf Wunsch der Verwaltung um Verschiebung des TOP 6 in die Folgesitzung, da der Bericht erst noch im Magistrat behandelt wird. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch. Dadurch wird der bisherige TOP 7 „Anfragen“ zum neuen TOP 6.

Es werden keine weiteren Änderungen zur Tagesordnung gewünscht, so dass für die heutige Sitzung folgende Tagesordnung gilt:

- 1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung**
- 2. Mitteilungen**
- 3. Beratung und Beschlussempfehlung über den Beteiligungsbericht gemäß § 123a HGO (H.u.F. 75)**

TOP 5 Beratung und Beschlussempfehlung über eine überplanmäßige Aufwendung nach § 100 HGO wegen der Anpassung des Wirtschaftsplans der Kurgesellschaft für das Jahr 2012

Im Zusammenhang mit der Vorlage verweist Bürgermeister Veith auf einen Termin mit Herrn Blöcker von der Firma Aquantas, der vor der kommenden Stadtverordnetenversammlung am 08.11.2012 ab 19.00 Uhr stattfindet.

Herr Jäger erklärt, dass er im Kurverwaltungsrat der Anpassung des Wirtschaftsplans nicht zugestimmt hat und deshalb auch heute Abend die Vorlage ablehnen wird.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, aufgrund der Anpassungen im Wirtschaftsplan der Kurgesellschaft zur Abdeckung der dortigen Ergebnisverschlechterung zunächst, den im Teilhaushalt 2 angebrachten Sperrvermerk über 110.000 € aufzuheben, um die freiwerdenden Mittel zur teilweisen Abdeckung des zu erwartenden Verlustes verwenden zu können. Darüber hinaus erfolgt beim Produkt 241801 (Kurverwaltung) die Erhöhung der vorgesehenen Verlustabdeckung um 124.365 € auf dann 1.091.975 €. Der Betrag wird als überplanmäßige Aufwendung nach § 100 HGO zur Verfügung gestellt. Die Deckung ist durch Mehrerträge aus der Gewerbesteuer gewährleistet.

Abstimmung:

	3 Ja-Stimmen
	1 Nein-Stimme
	3 Enthaltungen

TOP 5 Anfragen

Herr Reichert erkundigt sich nach der laut Odenwälder Echo zur Dachsanierung des Neuen Schlosses gewährten Zuwendung von 2 x 100.000 €. Bürgermeister Veith erläutert das Zustandekommen dieser Pressemeldung. Genaue Modalitäten stehen noch nicht fest, auch liegen der Stadt bisher keinerlei Förderbescheide vor.

Herr Jäger fragt nach dem Sachstand der Verkaufsverhandlungen „Neues Schloss“. Hierzu erklärt der Bürgermeister, dass diese noch laufen.

Herr Urich berichtet von Kommunen im Landkreis Darmstadt-Dieburg, die ihre Energieverträge bündeln möchten. Bürgermeister Veith ist hierzu nichts bekannt.

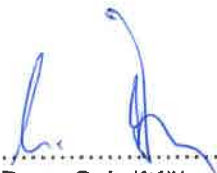
Herr Reichert erkundigt sich nach dem Sachstand der Interkommunalen Zusammenarbeit. Hierzu berichtet der Bürgermeister von vielen bereits geführten Gesprächen zu verschiedenen Bereichen. Er geht beispielsweise auf die Problematik des Standesamts und dort bereits erfolgter personellen Einsparungen ein.

Herr Urich regt eine intensivere Zusammenarbeit im Bereich der Trinkwasserversorgung gemeinsam mit der Gemeinde Brombachtal an. Hier verweist der Bürgermeister auf den Wasserverband Brombachtal/Bad König.

Da keine weiteren Anfragen vorliegen, schließt Herr Landgraf die heutige Ausschusssitzung.



.....
Landgraf, Vorsitzender des Haupt-
und Finanzausschusses



.....
Best, Schriftführer